

# Ein (Tanz-)Plan, der aufgeht

Junge Tänzer in der Kleinen Szene Dresden

Ein bunt gemixter Cocktail aus Kunst und Disziplin, aber auch aus Witz und Exzentrik wartet.



Ein guter Abendanzplan.

Foto: Matthias Crestiger

Die „Choreografen auf dem Sprung“ vom Tanzplan Dresden, einer Zusammenarbeit von drei Dresdner Kulturinstitutionen, sorgen für frischen Wind und neue Strukturen auf dem Parkett.

Zwei Tanzproduktionen, wie sie unterschiedlicher kaum sein könnten: Im ersten Stück „R349-178“ von Janyce Michellod begeistern drei Tänzer durch elegante Slow-Motion-Bewegungen und Körperbeherrschung par excellence zur minimalistischen Musik und Live-Kunst. „Amen,

Alice, Bach And The Deer“ von Yossi Berg und Oded Graf setzt im Gegensatz dazu auf Aktion und Witz. So prügeln sich die vier maskierten Männer erst gekonnt zur Musik, besingen dann „Alice“ und bringen auch mit Beatbox-Einlagen und wilden Tanzszenen sowie gelegentlichen Anrührigkeiten das Publikum zum Schmunzeln. Viele Geschmäcker werden bei diesen beiden Produktionen vereint – auf jeden Fall empfehlenswert. | **Isabelle Starruß**

Dresden, Kleine Szene am 19., 20. & 21.6.